

GENOKONZEPT

(FCP)

GEPRÜFTER JAHRESBERICHT ZUM 31. MÄRZ 2019

Luxemburger Investmentfonds gemäß Teil I des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner derzeit gültigen Fassung in der Rechtsform eines fonds commun de placement (FCP), R.C.S. Luxembourg K421

IPConcept

R.C.S. Luxemburg B 82183

Bericht zum Geschäftsverlauf	Seite	2
Konsolidierter Jahresbericht des GENOKONZEPT	Seite	3
Teilfonds GENOKONZEPT - BALANCE		
Geografische Länderaufteilung	Seite	5
Wirtschaftliche Aufteilung	Seite	5
Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens	Seite	6
Aufwands- und Ertragsrechnung	Seite	7
Vermögensaufstellung zum 31. März 2019	Seite	8
Zu- und Abgänge vom 1. April 2018 bis 31. März 2019	Seite	10
Teilfonds GENOKONZEPT - VISION		
Geografische Länderaufteilung	Seite	11
Wirtschaftliche Aufteilung	Seite	11
Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens	Seite	12
Aufwands- und Ertragsrechnung	Seite	13
Vermögensaufstellung zum 31. März 2019	Seite	14
Zu- und Abgänge vom 1. April 2018 bis 31. März 2019	Seite	16
Teilfonds GENOKONZEPT - CONTROL		
Geografische Länderaufteilung	Seite	17
Wirtschaftliche Aufteilung	Seite	17
Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens	Seite	18
Aufwands- und Ertragsrechnung	Seite	19
Vermögensaufstellung zum 31. März 2019	Seite	20
Zu- und Abgänge vom 1. April 2018 bis 31. März 2019	Seite	22
Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. März 2019 (Anhang)	Seite	23
Prüfungsvermerk	Seite	30
Verwaltung, Vertrieb und Beratung	Seite	32

Der Verkaufsprospekt mit integriertem Verwaltungsreglement, die wesentlichen Anlegerinformationen sowie der Jahres- und Halbjahresbericht des Fonds sind am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle, bei den Zahlstellen und der Vertriebsstelle der jeweiligen Vertriebsländer kostenlos per Post, per Telefax oder per E-Mail erhältlich. Weitere Informationen sind jederzeit während der üblichen Geschäftszeiten bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Anteilzeichnungen sind nur gültig, wenn sie auf der Basis der neuesten Ausgabe des Verkaufsprospektes (einschließlich seiner Anhänge) in Verbindung mit dem letzten erhältlichen Jahresbericht und dem eventuell danach veröffentlichten Halbjahresbericht vorgenommen werden.

BERICHT ZUM GESCHÄFTSVERLAUF

Der Anlageberater berichtet im Auftrag des Vorstandes der Verwaltungsgesellschaft:

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Anlegerinnen und Anleger,

im abgelaufenen Geschäftsjahr knickte die Stimmung an den internationalen Finanzmärkten vor dem Hintergrund aufkommender Inflations- und Zinsängste sowie Befürchtungen vor einem Handelskrieg zwischen den USA auf der einen, sowie der Eurozone und China auf der anderen Seite, dann allerdings - wenn auch unter Schwankungen - kräftig ein. Die latenten Sorgen vor einem harten Brexit gerieten ebenfalls wieder verstärkt in den Blickpunkt der Marktteilnehmer. Auf die Zuversicht drückten darüber hinaus die politischen Entwicklungen in Italien und die Krisen in einigen Schwellenländern. Insgesamt kamen Befürchtungen auf, die Weltkonjunktur könnte vor einem bedeutenden Abschwung stehen. Die anhaltend guten, wenn auch schwächeren Wirtschaftsdaten, vermochten es nicht, sich dem eintrübenden Gesamtumfeld entgegenzustellen.

Insbesondere im letzten Quartal und verstärkt im Dezember 2018 trübte sich das Stimmungsbild an den internationalen Finanzmärkten kräftig ein.

Ausgelöst von moderaten Tönen der US-Notenbank FED und der Europäischen Zentralbank EZB besserte sich die Stimmung allerdings mit Beginn des neuen Jahres wieder schlagartig. Ein Abrutschen der Weltwirtschaft (oder wichtiger Regionen wie die USA, Europa oder China) in die Rezession wurde immer unwahrscheinlicher. Robuste Arbeitsmärkte (etwa in den USA, aber auch in Deutschland) und hohe Lohnabschlüsse sorgten für steigende Reallohneinkommen und damit stabilen Konsum.

Performance:

Im Berichtszeitraum verzeichneten die einzelnen Teilfonds folgende Wertentwicklungen (nach BVI-Methode):

GenoKonzept-Control-	1,03 %
GenoKonzept-Balance-	2,02 %
GenoKonzept-Vision-	3,46 %

Rentenmärkte:

An den internationalen Anleihemärkten zogen die Kapitalmarktrenditen zum Teil zunächst kräftig an. Ursächlich hierfür waren die anhaltend aufwärtsgerichtete Weltkonjunktur sowie aufkommende Inflations- und Zinsängste. Insbesondere in den USA strebte das Renditeniveau erheblich nach oben. Schätzten doch die Investoren die Wahrscheinlichkeit, dass die FED ihre Geldpolitik schneller als zunächst angenommen straffen könnte, im Verlauf der Berichtsperiode wesentlich höher ein. Nachdem infolge der aufkommenden Konjunktürrängste die FED ihre Einschätzung änderte, gingen die Renditen wieder deutlich zurück.

Die von der EZB geschürten Erwartungen, nach denen die Leitzinsen in der Eurozone noch länger als erwartet auf dem Rekordtief verharren werden, sorgten dafür, dass die Renditen in der Eurozone weiter nachgaben.

Aktienmärkte:

An den internationalen Aktienmärkten folgten die Kurse dem schwieriger werdenden Marktumfeld. So gerieten die Kurse insbesondere im Dezember 2018 weltweit unter erheblichen Abgabedruck. Mit dem Jahreswechsel verbesserte sich die Stimmung an den Aktienmärkten und die Kurse erholten sich wieder deutlich. Die globalen Aktienmärkte entwickelten sich im abgelaufenen Geschäftsjahr 2018/2019 unterschiedlich. Während EuroStoxx50, DAX und Nikkei leicht negativ performten, konnte der Dow Jones Industrial leicht zulegen.

Anlagepolitik:

Die Anlagepolitik der Teilfonds zielt darauf ab, durch weitreichende Diversifikation ein ausgewogenes Portfolio zu erreichen. Es werden überwiegend Anteile an Renten- und Aktienfonds erworben, wobei der Anteil an Aktienfonds im Teilfonds Control 1/3 und im Teilfonds Balance 2/3 des Fondsvermögens nicht übersteigen darf. Je nach Markteinschätzung kann indes das Fondsvermögen auch vollständig in geldmarktnahen Fonds sowie in Festgeldern und Geldmarktinstrumenten gehalten werden.

Unser Ausblick:

Die globalen Konjunkturdaten stufen wir neutral ein. Die Unterstützung der Notenbanken bleibt weiterhin bestehen. Risikofaktoren bleiben ein harter Brexit, der immer noch mögliche Handelskrieg zwischen den USA, der Eurozone und China sowie die weltweit weiter steigende Verschuldung.

Für den mittel- bis langfristigen Vermögensaufbau bleibt die Aktie fast alternativlos. Dieser Umstand erschwert die Vermögensanlage für konservative Anleger zusätzlich.

Unsere Empfehlung bleibt, das Kapital breit zu streuen. Auch wenn dies im Bereich der Zinsanlagen zur Zeit sehr schwierig ist. Die Investition in mehrere Anlageklassen bietet dem Anleger dennoch den grösstmöglichen Schutz vor extremen Verwerfungen an den Kapitalmärkten und sollte der Garant sein, mittel- bis langfristig attraktive Erträge zu erwirtschaften.

Luxemburg, im April 2019

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben und Zahlen sind vergangenheitsbezogen und geben keinen Hinweis auf die zukünftige Entwicklung.

GENOKONZEPT

Konsolidierter Jahresbericht**des GENOKONZEPT mit den Teilfonds****GENOKONZEPT - BALANCE, GENOKONZEPT - VISION und GENOKONZEPT - CONTROL****Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens**

zum 31. März 2019

	EUR
Wertpapiervermögen	17.742.504,17
(Wertpapiereinstandskosten: EUR 16.136.390,44)	
Bankguthaben ¹⁾	1.596.896,87
Dividendenforderungen	400,00
	19.339.801,04
Zinsverbindlichkeiten	-919,98
Sonstige Passiva ²⁾	-58.054,93
	-58.974,91
Netto-Fondsvermögen	19.280.826,13

¹⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.²⁾ Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Prüfungskosten und Anlageberatervergütung.**Veränderung des Netto-Fondsvermögens**

im Berichtszeitraum vom 1. April 2018 bis zum 31. März 2019

	EUR
Netto-Fondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	18.883.402,12
Ordentlicher Nettoaufwand	-287.813,98
Ertrags- und Aufwandsausgleich	-715,08
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	1.078.656,66
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-810.621,80
Realisierte Gewinne	704.697,67
Realisierte Verluste	-408.936,09
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	165.142,43
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	165.004,52
Ausschüttung	-207.990,32
Netto-Fondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	19.280.826,13

GENOKONZEPT

Aufwands- und Ertragsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. April 2018 bis zum 31. März 2019

EUR

Erträge

Erträge aus Investmentanteilen	81.825,23
Bankzinsen	-602,89
Bestandsprovisionen	18.494,77
Sonstige Erträge	2.241,46
Ertragsausgleich	547,17
Erträge insgesamt	102.505,74

Aufwendungen

Zinsaufwendungen	-51,55
Verwaltungsvergütung und Anlageberatervergütung	-237.437,82
Verwahrstellenvergütung	-22.462,78
Zentralverwaltungsstellenvergütung	-59.334,46
Taxe d'abonnement	-5.599,73
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-37.942,25
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte	-6.500,99
Register- und Transferstellenvergütung	-1.501,50
Staatliche Gebühren	-8.399,82
Sonstige Aufwendungen ¹⁾	-11.256,73
Aufwandsausgleich	167,91
Aufwendungen insgesamt	-390.319,72
Ordentlicher Nettoaufwand	-287.813,98

¹⁾ Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus allgemeinen Verwaltungskosten und Out-of-Pocket Kosten.

GENOKONZEPT - BALANCE

Geprüfter Jahresbericht
1. April 2018 - 31. März 2019

Die Verwaltungsgesellschaft ist berechtigt, Anteilklassen mit unterschiedlichen Rechten hinsichtlich der Anteile zu bilden.

Derzeit besteht die folgende Anteilklasse mit den Ausgestaltungsmerkmalen:

WP-Kenn-Nr.:	766566
ISIN-Code:	LU0134724755
Ausgabeaufschlag:	bis zu 4,00 %
Rücknahmeabschlag:	keiner
Verwaltungsvergütung:	bis zu 0,10 % p.a.
Mindestfolgeanlage:	50,00 EUR
Ertragsverwendung:	ausschüttend
Währung:	EUR

Geografische Länderaufteilung ¹⁾

Luxemburg	55,32 %
Deutschland	19,24 %
Vereinigte Staaten von Amerika	16,63 %
Irland	4,53 %
Wertpapiervermögen	95,72 %
Bankguthaben ²⁾	4,67 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	-0,39 %
	100,00 %

Wirtschaftliche Aufteilung ¹⁾

Investmentfondsanteile	79,09 %
Multisektor	12,47 %
Verbraucherdienste	4,16 %
Wertpapiervermögen	95,72 %
Bankguthaben ²⁾	4,67 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	-0,39 %
	100,00 %

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

Datum	Netto- Teilfondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
31.03.2017	4,84	107.384	-294,37	45,06
31.03.2018	4,85	108.272	37,98	44,78
31.03.2019	4,75	105.175	-142,21	45,19

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

GENOKONZEPT - BALANCE

Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens

zum 31. März 2019

	EUR
Wertpapiervermögen	4.550.238,50
(Wertpapiereinstandskosten: EUR 3.947.161,44)	
Bankguthaben ¹⁾	221.750,49
Dividendenforderungen	260,00
	4.772.248,99
Zinsverbindlichkeiten	-248,63
Sonstige Passiva ²⁾	-18.743,36
	-18.991,99
Netto-Teilfondsvermögen	4.753.257,00
Umlaufende Anteile	105.175,468
Anteilwert	45,19 EUR

¹⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.²⁾ Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Prüfungskosten und Anlageberatervergütung.**Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens**

im Berichtszeitraum vom 1. April 2018 bis zum 31. März 2019

	EUR
Netto-Teilfondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	4.848.929,91
Ordentlicher Nettoaufwand	-94.248,46
Ertrags- und Aufwandsausgleich	-1.339,22
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	125.942,22
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-268.150,43
Realisierte Gewinne	143.433,48
Realisierte Verluste	-122.279,57
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	127.738,26
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	47.272,99
Ausschüttung	-54.042,18
Netto-Teilfondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	4.753.257,00

Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

	Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	108.272,479
Ausgegebene Anteile	2.757,301
Zurückgenommene Anteile	-5.854,312
Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes	105.175,468

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

GENOKONZEPT - BALANCE

Aufwands- und Ertragsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. April 2018 bis zum 31. März 2019

EUR

Erträge

Erträge aus Investmentanteilen	17.969,65
Bankzinsen	-102,37
Bestandsprovisionen	5.693,17
Sonstige Erträge	2.241,46
Ertragsausgleich	-320,04
Erträge insgesamt	25.481,87

Aufwendungen

Zinsaufwendungen	-31,76
Verwaltungsvergütung und Anlageberatervergütung	-73.950,45
Verwahrstellenvergütung	-6.021,46
Zentralverwaltungsstellenvergütung	-19.228,75
Taxe d'abonnement	-1.096,21
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-13.369,56
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte	-1.622,75
Register- und Transferstellenvergütung	-500,00
Staatliche Gebühren	-2.103,52
Sonstige Aufwendungen ¹⁾	-3.465,13
Aufwandsausgleich	1.659,26
Aufwendungen insgesamt	-119.730,33
Ordentlicher Nettoaufwand	-94.248,46

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt ²⁾ **5.890,21**

Total Expense Ratio in Prozent ²⁾ **2,53**

¹⁾ Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus allgemeinen Verwaltungskosten und Out-of-Pocket Kosten.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

GENOKONZEPT - BALANCE

Vermögensaufstellung zum 31. März 2019

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Investmentfondsanteile²⁾								
Deutschland								
DE000A0X7541	ACATIS - GANE VALUE EVENT FONDS UI	EUR	1.350	0	1.350	258,820	349.407,00	7,35
DE000A0YAX64	GSC Value One AMI I	EUR	2.060	0	2.060	166,670	343.340,20	7,22
DE000A1W1PH8	Paladin ONE	EUR	1.560	0	1.560	142,370	222.097,20	4,67
							914.844,40	19,24
Irland								
IE00B2NXKW18	Seilern International Funds PLC - Stryx World Growth	EUR	710	0	710	303,410	215.421,10	4,53
							215.421,10	4,53
Luxemburg								
LU0341380367	BlackRock Global Funds - US Growth Fund	USD	9.120	0	9.120	24,460	198.589,16	4,18
LU0616839766	DWS Invest SICAV - Euro High Yield Corporates	EUR	0	0	1.559	113,340	176.640,96	3,72
LU0329425713	Lupus alpha Fonds - Lupus alpha All Opportunities Fund	EUR	1.650	0	1.650	112,490	185.608,50	3,90
LU0129233093	Lupus alpha Fonds - Lupus alpha Smaller German Champions	EUR	0	0	650	340,360	221.234,00	4,65
LU0552385295	Morgan Stanley Investment Funds - Global Opportunity Fund	USD	0	0	10.100	75,140	675.611,15	14,21
LU0141799097	Nordea 1 SICAV - European High Yield Bond Fund	EUR	0	0	7.200	36,630	263.736,00	5,55
LU1127969597	T Rowe Price Funds SICAV - Global Focused Growth Equity Fund	EUR	22.800	0	22.800	19,410	442.548,00	9,31
LU1136108674	T Rowe Price Funds SICAV - US Blue Chip Equity Fund	EUR	0	10.350	12.787	19,670	251.518,13	5,29
LU1076253134	Wellington Management Funds Luxembourg - Wellington Global Quality Growth Fund	EUR	10.250	0	10.250	20,907	214.294,70	4,51
							2.629.780,60	55,32
Investmentfondsanteile²⁾							3.760.046,10	79,09
Zertifikate								
Börsengehandelte Wertpapiere								
Vereinigte Staaten von Amerika								
DE000A0S9GB0	Dte. Börse Commodities GmbH/Gold Unze 999 Zert. Perp.	EUR	0	0	5.350	36,944	197.650,40	4,16
							197.650,40	4,16
Börsengehandelte Wertpapiere							197.650,40	4,16

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Angaben zu Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen sowie der maximalen Höhe der Verwaltungsvergütung für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich.

GENOKONZEPT - BALANCE

Vermögensaufstellung zum 31. März 2019

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								
Vereinigte Staaten von Amerika								
DE000PR81C85	BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH/S&P 500 Index Zert. v.17(2019)	EUR	6.500	6.850	10.400	26,680	277.472,00	5,84
DE000CQ7HPT5	Citigroup Global Markets Europe AG/S&P 500 Index Zert. v.18(2019)	EUR	12.250	0	12.250	25,720	315.070,00	6,63
							592.542,00	12,47
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							592.542,00	12,47
Zertifikate							790.192,40	16,63
Wertpapiervermögen							4.550.238,50	95,72
Bankguthaben - Kontokorrent²⁾							221.750,49	4,67
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten							-18.731,99	-0,39
Netto-Teilfondsvermögen in EUR							4.753.257,00	100,00

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

GENOKONZEPT - BALANCE

Zu- und Abgänge vom 1. April 2018 bis 31. März 2019

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum
Investmentfondsanteile ¹⁾				
Deutschland				
DE000A0M8HD2	Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen	EUR	0	1.785
DE000A2DTMP1	Frankfurter Stiftungsfonds	EUR	3	3
DE0009772657	Siemens Global Growth	EUR	0	59.100
Luxemburg				
LU0631859229	Bellevue Funds Lux - BB Entrepreneur Europe Small	EUR	0	600
LU0136412771	Ethna - AKTIV	EUR	0	1.150
LU1516376636	IP Black	EUR	0	26.150
LU0864709349	MainFirst - Global Equities	EUR	0	1.100
LU0772938253	Nordea 1 SICAV - Emerging Markets Focus Equity Fund	USD	0	1.675

Zertifikate**An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere****Vereinigte Staaten von Amerika**

DE000CQ1KBW6	Citigroup Global Markets Dt./Dow Jones Industrial Average Index Zert, v.17(2018)	EUR	0	1.100
--------------	--	-----	---	-------

¹⁾ Angaben zu Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen sowie der maximalen Höhe der Verwaltungsvergütung für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich.

Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 31. März 2019 in Euro umgerechnet.

US-Dollar	USD	1	1,123
-----------	-----	---	-------

GENOKONZEPT - VISION

Geprüfter Jahresbericht
1. April 2018 - 31. März 2019

Die Verwaltungsgesellschaft ist berechtigt, Anteilklassen mit unterschiedlichen Rechten hinsichtlich der Anteile zu bilden.

Derzeit besteht die folgende Anteilklasse mit den Ausgestaltungsmerkmalen:

WP-Kenn-Nr.:	786704
ISIN-Code:	LU0156171794
Ausgabeaufschlag:	bis zu 5,00 %
Rücknahmeabschlag:	keiner
Verwaltungsvergütung:	bis zu 0,10 % p.a.
Mindestfolgeanlage:	50,00 EUR
Ertragsverwendung:	ausschüttend
Währung:	EUR

Geografische Länderaufteilung ¹⁾

Luxemburg	63,87 %
Vereinigte Staaten von Amerika	14,83 %
Irland	12,86 %
Deutschland	4,42 %
Wertpapiervermögen	95,98 %
Bankguthaben ²⁾	4,46 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	-0,44 %
	100,00 %

Wirtschaftliche Aufteilung ¹⁾

Investmentfondsanteile	81,15 %
Multisektor	12,46 %
Verbraucherdienste	2,37 %
Wertpapiervermögen	95,98 %
Bankguthaben ²⁾	4,46 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	-0,44 %
	100,00 %

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

Datum	Netto- Teilfondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
31.03.2017	3,97	61.420	-145,89	64,65
31.03.2018	3,86	59.265	-141,53	65,09
31.03.2019	3,86	57.343	-130,45	67,34

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

GENOKONZEPT - VISION

Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens

zum 31. März 2019

	EUR
Wertpapiervermögen	3.706.547,52
(Wertpapiereinstandskosten: EUR 3.030.650,86)	
Bankguthaben ¹⁾	172.053,80
Dividendenforderungen	140,00
	3.878.741,32
Zinsverbindlichkeiten	-181,05
Sonstige Passiva ²⁾	-17.090,49
	-17.271,54
Netto-Teilfondsvermögen	3.861.469,78
Umlaufende Anteile	57.342,525
Anteilwert	67,34 EUR

¹⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.²⁾ Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Prüfungskosten und Anlageberatervergütung.**Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens**

im Berichtszeitraum vom 1. April 2018 bis zum 31. März 2019

	EUR
Netto-Teilfondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	3.857.489,15
Ordentlicher Nettoaufwand	-98.127,32
Ertrags- und Aufwandsausgleich	-1.395,63
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	40.174,27
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-170.623,59
Realisierte Gewinne	102.851,21
Realisierte Verluste	-132.691,73
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	207.895,24
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	55.898,18
Netto-Teilfondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	3.861.469,78

Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

	Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	59.265,263
Ausgegebene Anteile	602,686
Zurückgenommene Anteile	-2.525,424
Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes	57.342,525

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

GENOKONZEPT - VISION

Aufwands- und Ertragsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. April 2018 bis zum 31. März 2019

EUR

Erträge

Erträge aus Investmentanteilen	140,00
Bankzinsen	5,00
Bestandsprovisionen	4.996,55
Ertragsausgleich	-65,79
Erträge insgesamt	5.075,76

Aufwendungen

Zinsaufwendungen	-10,91
Verwaltungsvergütung und Anlageberatervergütung	-59.711,40
Verwahrstellenvergütung	-6.017,29
Zentralverwaltungsstellenvergütung	-19.228,75
Taxe d'abonnement	-792,68
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-12.009,99
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte	-1.304,12
Register- und Transferstellenvergütung	-501,50
Staatliche Gebühren	-1.695,24
Sonstige Aufwendungen ¹⁾	-3.392,62
Aufwandsausgleich	1.461,42
Aufwendungen insgesamt	-103.203,08
Ordentlicher Nettoaufwand	-98.127,32

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt ²⁾ **4.209,39**

Total Expense Ratio in Prozent ²⁾ **2,70**

¹⁾ Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus allgemeinen Verwaltungskosten und Out-Of-Pocket Kosten.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

GENOKONZEPT - VISION

Vermögensaufstellung zum 31. März 2019

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Investmentfondsanteile²⁾								
Deutschland								
DE000A1W1PH8	Paladin ONE	EUR	1.200	0	1.200	142,370	170.844,00	4,42
							170.844,00	4,42
Irland								
IE00B3DJ5Q52	Hermes Global Emerging Markets Fund	USD	0	34.350	35.650	2,888	91.649,67	2,37
IE00B2NXKW18	Seilern International Funds PLC - Stryx World Growth	EUR	1.335	0	1.335	303,410	405.052,35	10,49
							496.702,02	12,86
Luxemburg								
LU0341380367	BlackRock Global Funds - US Growth Fund	USD	15.600	0	15.600	24,460	339.691,98	8,80
LU0428702855	LO Funds - Generation Global	EUR	0	0	10.000	33,435	334.345,00	8,66
LU0129233093	Lupus alpha Fonds - Lupus alpha Smaller German Champions	EUR	0	350	350	340,360	119.126,00	3,08
LU0552385295	Morgan Stanley Investment Funds - Global Opportunity Fund	USD	0	0	8.825	75,140	590.323,60	15,29
LU1127969597	T Rowe Price Funds SICAV - Global Focused Growth Equity Fund	EUR	18.000	0	18.000	19,410	349.380,00	9,05
LU1136108674	T Rowe Price Funds SICAV - US Blue Chip Equity Fund	EUR	0	8.000	17.200	19,670	338.324,00	8,76
LU1076253134	Wellington Management Funds Luxembourg - Wellington Global Quality Growth Fund	EUR	18.900	0	18.900	20,907	395.138,52	10,23
							2.466.329,10	63,87
Investmentfondsanteile²⁾							3.133.875,12	81,15
Zertifikate								
Börsengehandelte Wertpapiere								
Vereinigte Staaten von Amerika								
DE000A0S9GB0	Dte. Börse Commodities GmbH/Gold Unze 999 Zert. Perp.	EUR	0	0	2.475	36,944	91.436,40	2,37
							91.436,40	2,37
Börsengehandelte Wertpapiere							91.436,40	2,37

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Angaben zu Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen sowie der maximalen Höhe der Verwaltungsvergütung für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich.

GENOKONZEPT - VISION

Vermögensaufstellung zum 31. März 2019

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								
Vereinigte Staaten von Amerika								
DE000PR81C85	BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH/S&P 500 Index Zert. v.17(2019)	EUR	4.100	0	11.000	26,680	293.480,00	7,60
DE000CQ7HPT5	Citigroup Global Markets Europe AG/S&P 500 Index Zert. v.18(2019)	EUR	7.300	0	7.300	25,720	187.756,00	4,86
							481.236,00	12,46
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							481.236,00	12,46
Zertifikate							572.672,40	14,83
Wertpapiervermögen							3.706.547,52	95,98
Bankguthaben - Kontokorrent²⁾							172.053,80	4,46
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten							-17.131,54	-0,44
Netto-Teilfondsvermögen in EUR							3.861.469,78	100,00

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

GENOKONZEPT - VISION

Zu- und Abgänge vom 1. April 2018 bis 31. März 2019

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum
Investmentfondsanteile ¹⁾				
Deutschland				
DE0009769869	DWS Aktien Strategie Deutschland	EUR	0	500
DE0009772657	Siemens Global Growth	EUR	0	55.800
Irland				
IE00B57RJ011	Metzler European Concentrated Growth	EUR	0	875
Luxemburg				
LU0631859229	Bellevue Funds Lux - BB Entrepreneur Europe Small	EUR	0	375
LU0864709349	MainFirst - Global Equities	EUR	0	2.200
LU0772938253	Nordea 1 SICAV - Emerging Markets Focus Equity Fund	USD	0	1.600

Zertifikate**An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere****Vereinigte Staaten von Amerika**

DE000CQ1KBW6	Citigroup Global Markets Dt./Dow Jones Industrial Average Index Zert, v.17(2018)	EUR	0	725
--------------	--	-----	---	-----

¹⁾ Angaben zu Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen sowie der maximalen Höhe der Verwaltungsvergütung für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich.

Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 31. März 2019 in Euro umgerechnet.

US-Dollar	USD	1	1,123
-----------	-----	---	-------

GENOKONZEPT - CONTROL

Geprüfter Jahresbericht
1. April 2018 - 31. März 2019

Die Verwaltungsgesellschaft ist berechtigt, Anteilklassen mit unterschiedlichen Rechten hinsichtlich der Anteile zu bilden.

Derzeit besteht die folgende Anteilklasse mit den Ausgestaltungsmerkmalen:

WP-Kenn-Nr.:	786701
ISIN-Code:	LU0156173063
Ausgabeaufschlag:	bis zu 3,00 %
Rücknahmeabschlag:	keiner
Verwaltungsvergütung:	bis zu 0,10 % p.a.
Mindestfolgeanlage:	50,00 EUR
Ertragsverwendung:	ausschüttend
Währung:	EUR

Geografische Länderaufteilung ¹⁾

Luxemburg	28,52 %
Vereinigte Staaten von Amerika	20,73 %
Europäische Gemeinschaft	17,50 %
Deutschland	17,21 %
Österreich	4,98 %
Wertpapiervermögen	88,94 %
Bankguthaben ²⁾	11,28 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	-0,22 %
	100,00 %

Wirtschaftliche Aufteilung ¹⁾

Investmentfondsanteile	50,71 %
Multisektor	28,81 %
Verbraucherdienste	9,42 %
Wertpapiervermögen	88,94 %
Bankguthaben ²⁾	11,28 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	-0,22 %
	100,00 %

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

Datum	Netto- Teilfondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
31.03.2017	9,37	181.823	194,17	51,51
31.03.2018	10,18	201.460	1.005,77	50,52
31.03.2019	10,67	212.097	540,69	50,29

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

GENOKONZEPT - CONTROL

Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens

zum 31. März 2019

	EUR
Wertpapiervermögen	9.485.718,15
(Wertpapiereinstandskosten: EUR 9.158.578,14)	
Bankguthaben ¹⁾	1.203.092,58
	10.688.810,73
Zinsverbindlichkeiten	-490,30
Sonstige Passiva ²⁾	-22.221,08
	-22.711,38
Netto-Teilfondsvermögen	10.666.099,35
Umlaufende Anteile	212.097,344
Anteilwert	50,29 EUR

¹⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.²⁾ Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Prüfungskosten und Anlageberatervergütung.**Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens**

im Berichtszeitraum vom 1. April 2018 bis zum 31. März 2019

	EUR
Netto-Teilfondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	10.176.983,06
Ordentlicher Nettoaufwand	-95.438,20
Ertrags- und Aufwandsausgleich	2.019,77
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	912.540,17
Mittelabflüsse aus Anteiltrücknahmen	-371.847,78
Realisierte Gewinne	458.412,98
Realisierte Verluste	-153.964,79
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	-170.491,07
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	61.833,35
Ausschüttung	-153.948,14
Netto-Teilfondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	10.666.099,35

Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

	Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	201.459,918
Ausgegebene Anteile	18.147,700
Zurückgenommene Anteile	-7.510,274
Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes	212.097,344

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

GENOKONZEPT - CONTROL

Aufwands- und Ertragsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. April 2018 bis zum 31. März 2019

EUR

Erträge

Erträge aus Investmentanteilen	63.715,58
Bankzinsen	-505,52
Bestandsprovisionen	7.805,05
Ertragsausgleich	933,00
Erträge insgesamt	71.948,11

Aufwendungen

Zinsaufwendungen	-8,88
Verwaltungsvergütung und Anlageberatervergütung	-103.775,97
Verwahrstellenvergütung	-10.424,03
Zentralverwaltungsstellenvergütung	-20.876,96
Taxe d'abonnement	-3.710,84
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-12.562,70
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte	-3.574,12
Register- und Transferstellenvergütung	-500,00
Staatliche Gebühren	-4.601,06
Sonstige Aufwendungen ¹⁾	-4.398,98
Aufwandsausgleich	-2.952,77
Aufwendungen insgesamt	-167.386,31
Ordentlicher Nettoaufwand	-95.438,20

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt ²⁾ **20.358,83**

Total Expense Ratio in Prozent ²⁾ **1,58**

¹⁾ Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus allgemeinen Verwaltungskosten und Lagerstellengebühren

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

GENOKONZEPT - CONTROL

Vermögensaufstellung zum 31. März 2019

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Investmentfondsanteile²⁾								
Deutschland								
DE000A0X7541	ACATIS - GANE VALUE EVENT FONDS UI	EUR	3.535	0	3.535	258,820	914.928,70	8,58
DE000A0YAX64	GSC Value One AMI I	EUR	5.525	0	5.525	166,670	920.851,75	8,63
							1.835.780,45	17,21
Luxemburg								
LU0616839766	DWS Invest SICAV - Euro High Yield Corporates	EUR	0	0	3.825	113,340	433.525,50	4,06
LU0952573482	Flossbach von Storch - Multiple Opportunities II R	EUR	3.500	0	3.500	137,190	480.165,00	4,50
LU0828815570	Janus Henderson Horizon Euro High Yield Bond Fund	EUR	2.850	0	2.850	148,430	423.025,50	3,97
LU0329425713	Lupus alpha Fonds - Lupus alpha All Opportunities Fund	EUR	4.350	0	4.350	112,490	489.331,50	4,59
LU0552385295	Morgan Stanley Investment Funds - Global Opportunity Fund	USD	3.500	0	11.700	75,140	782.638,65	7,34
LU0141799097	Nordea 1 SICAV - European High Yield Bond Fund	EUR	0	11.100	11.825	36,630	433.149,75	4,06
							3.041.835,90	28,52
Österreich								
AT0000A19288	KEPLER Ethik Mix	EUR	4.850	0	4.850	109,460	530.881,00	4,98
							530.881,00	4,98
Investmentfondsanteile²⁾							5.408.497,35	50,71
Zertifikate								
Börsengehandelte Wertpapiere								
Vereinigte Staaten von Amerika								
DE000A0S9GB0	Dte. Börse Commodities GmbH/Gold Unze 999 Zert. Perp.	EUR	7.850	0	27.200	36,944	1.004.876,80	9,42
							1.004.876,80	9,42
Börsengehandelte Wertpapiere							1.004.876,80	9,42
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								
Europäische Gemeinschaft								
DE000CV6SY43	Commerzbank AG/Euro Stoxx 50 Index Zert. v.18(2019)	EUR	0	0	11.500	37,950	436.425,00	4,09
DE000CV37CT5	Commerzbank AG/Euro Stoxx 50 Zert. v.17(2019)	EUR	0	0	13.000	39,350	511.550,00	4,80
DE000DS4JSP7	DZ Bank AG/ EuroStoxx50 Index DC/3.700,00 v.18(2020)	EUR	14.150	0	14.150	34,900	493.835,00	4,63
DE000VA8WKP6	Vontobel Financial Products GmbH/Euro Stoxx 50 Index Zert. v.18(2020)	EUR	12.850	0	12.850	33,000	424.050,00	3,98
							1.865.860,00	17,50

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Angaben zu Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen sowie der maximalen Höhe der Verwaltungsvergütung für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

GENOKONZEPT - CONTROL

Vermögensaufstellung zum 31. März 2019

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Vereinigte Staaten von Amerika								
DE000PR81C85	BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH/S&P 500 Index Zert. v.17(2019)	EUR	16.300	0	16.300	26,680	434.884,00	4,08
DE000CQ7HPT5	Citigroup Global Markets Europe AG/S&P 500 Index Zert. v.18(2019)	EUR	30.000	0	30.000	25,720	771.600,00	7,23
							1.206.484,00	11,31
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							3.072.344,00	28,81
Zertifikate							4.077.220,80	38,23
Wertpapiervermögen							9.485.718,15	88,94
Bankguthaben - Kontokorrent²⁾							1.203.092,58	11,28
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten							-22.711,38	-0,22
Netto-Teilfondsvermögen in EUR							10.666.099,35	100,00

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

GENOKONZEPT - CONTROL

Zu- und Abgänge vom 1. April 2018 bis 31. März 2019

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum
Investmentfondsanteile ¹⁾				
Deutschland				
DE000A0M8HD2	Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen	EUR	0	9.355
DE000A2DTMP1	Frankfurter Stiftungsfonds	EUR	10	10
DE000A0D8Q31	iShares eb.rexx Government Germany 10.5+yr UCITS ETF (DE)	EUR	5.550	5.550
Luxemburg				
LU0136412771	Ethna - AKTIV	EUR	0	7.850
LU1516376636	IP Black	EUR	0	92.700
LU0926439992	Vontobel Fund - Emerging Markets Debt	EUR	0	3.275
Zertifikate				
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Europäische Gemeinschaft				
DE000PR794N4	BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH/Euro Stoxx 50 Index Zert. v.17(2019)	EUR	15.600	15.600
DE000DM1KVZ0	Dte. Bank AG/Euro Stoxx 50 Index Zert. v.17(2018)	EUR	0	10.000
DE000DM3ELG0	Dte. Bank AG/Euro Stoxx 50 Zert. v.17(2018)	EUR	0	14.500
DE000DGW3TQ1	DZ BANK AG/Euro Stoxx 50 Index Zert. v.17(2019)	EUR	0	11.500

¹⁾ Angaben zu Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen sowie der maximalen Höhe der Verwaltungsvergütung für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich.

Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 31. März 2019 in Euro umgerechnet.

US-Dollar	USD	1	1,123
-----------	-----	---	-------

ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESBERICHT ZUM 31. MÄRZ 2019 (ANHANG)

1.) ALLGEMEINES

Der GENOKONZEPT wird von der IPConcept (Luxemburg) S.A. entsprechend dem Verwaltungsreglement des Fonds verwaltet. Das Verwaltungsreglement trat erstmals am 26. Oktober 2001 in Kraft und wurde am 17. Dezember 2001 im „Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations“, dem Amtsblatt des Großherzogtums Luxemburg („Mémorial“) veröffentlicht.

Das Mémorial wurde zum 1. Juni 2016 durch die neue Informationsplattform Recueil électronique des sociétés et associations („RESA“) des Handels- und Gesellschaftsregisters in Luxemburg ersetzt.

Das Verwaltungsreglement wurde letztmalig am 15. Oktober 2018 geändert und im RESA veröffentlicht.

Der GENOKONZEPT ist ein Luxemburger Investmentfonds („fonds commun de placement“), der gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner derzeit gültigen Fassung („Gesetz vom 17. Dezember 2010“) in der Form eines Umbrella-Fonds mit einem oder mehreren Teilfonds auf unbestimmte Dauer errichtet wurde.

Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist die IPConcept (Luxemburg) S.A. („Verwaltungsgesellschaft“), eine Aktiengesellschaft nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg mit eingetragenem Sitz in 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxemburg. Sie wurde am 23. Mai 2001 auf unbestimmte Zeit gegründet. Ihre Satzung wurde am 19. Juni 2001 im Mémorial veröffentlicht. Die letzte Änderung der Satzung trat am 12. Oktober 2016 in Kraft und wurde am 10. November 2016 im RESA veröffentlicht. Die Verwaltungsgesellschaft ist beim Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg unter der Registernummer R.C.S. Luxemburg B 82183 eingetragen.

2.) WESENTLICHE BUCHFÜHRUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Dieser Jahresabschluss wird in der Verantwortung des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Erstellung und Darstellung von Jahresabschlüssen erstellt.

1. Das Netto-Fondsvermögen des Fonds lautet auf Euro (EUR) („Referenzwährung“).
2. Der Wert eines Anteils („Anteilwert“) lautet auf die im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt angegebene Währung („Teilfondswährung“), sofern nicht für etwaige weitere Anteilklassen im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt eine von der Teilfondswährung abweichende Währung angegeben ist („Anteilklassenwährung“).
3. Der Anteilwert wird von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr Beauftragten unter Aufsicht der Verwahrstelle an jedem Tag, der Bankarbeitstag in Luxemburg ist, mit Ausnahme des 24. und 31. Dezember eines jeden Jahres („Bewertungstag“) berechnet und bis auf zwei Dezimalstellen gerundet. Die Verwaltungsgesellschaft kann für einzelne Teilfonds eine abweichende Regelung treffen, wobei zu berücksichtigen ist, dass der Anteilwert mindestens zweimal im Monat zu berechnen ist.

Die Verwaltungsgesellschaft kann jedoch beschließen, den Anteilwert am 24. und 31. Dezember eines Jahres zu ermitteln, ohne dass es sich bei diesen Wertermittlungen um Berechnungen des Anteilwertes an einem Bewertungstag im Sinne des vorstehenden Satzes 1 dieser Ziffer 3 handelt. Folglich können die Anleger keine Ausgabe, Rücknahme und/oder Umtausch von Anteilen auf Grundlage eines am 24. Dezember und/oder 31. Dezember eines Jahres ermittelten Anteilwertes verlangen.

4. Zur Berechnung des Anteilwertes wird der Wert der zu dem jeweiligen Teilfonds gehörenden Vermögenswerte abzüglich der Verbindlichkeiten des jeweiligen Teilfonds („Netto-Teilfondsvermögen“) an jedem Bewertungstag ermittelt und durch die Anzahl der am Bewertungstag in Umlauf befindlichen Anteile des jeweiligen Teilfonds geteilt.
5. Soweit in Jahres- und Halbjahresberichten sowie sonstigen Finanzstatistiken aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder gemäß den Regelungen des Verwaltungsreglements Auskunft über die Situation des Fondsvermögens des Fonds insgesamt gegeben werden muss, werden die Vermögenswerte des jeweiligen Teilfonds in die Referenzwährung umgerechnet. Das jeweilige Netto-Teilfondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:

- a) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, werden zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages bewertet.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für einzelne Teilfonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, zum letzten verfügbaren Schlusskurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet werden. Dies findet im Anhang zum Verkaufsprospekt der betroffenen Teilfonds Erwähnung.

Soweit Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen an mehreren Wertpapierbörsen amtlich notiert sind, ist die Börse mit der höchsten Liquidität maßgeblich.

- b) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind (oder deren Börsenkurse z.B. aufgrund mangelnder Liquidität als nicht repräsentativ angesehen werden), die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Handelstages sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen verkauft werden können.

ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESBERICHT ZUM 31. MÄRZ 2019 (ANHANG)

Die Verwaltungsgesellschaft kann für einzelne Teilfonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind (oder deren Börsenkurse z.B. aufgrund mangelnder Liquidität als nicht repräsentativ angesehen werden), die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, zu dem letzten dort verfügbaren Kurs, den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen verkauft werden können, bewertet werden. Dies findet im Anhang zum Verkaufsprospekt der betroffenen Teilfonds Erwähnung.

- c) OTC-Derivate werden auf einer von der Verwaltungsgesellschaft festzulegenden und überprüfaren Grundlage auf Tagesbasis bewertet.
- d) Anteile an OGAW bzw. OGA werden grundsätzlich zum letzten vor dem Bewertungstag festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet. Falls für Investmentanteile die Rücknahme ausgesetzt ist oder keine Rücknahmepreise festgelegt werden, werden diese Anteile ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten und nachprüfaren Bewertungsregeln festlegt.
- e) Falls die jeweiligen Kurse nicht marktgerecht sind, falls die unter b) genannten Finanzinstrumente nicht an einem geregelten Markt gehandelt werden und falls für andere als die unter den Buchstaben a) bis d) genannten Finanzinstrumente keine Kurse festgelegt wurden, werden diese Finanzinstrumente ebenso wie die sonstigen gesetzlich zulässigen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten und nachprüfaren Bewertungsregeln (z.B. geeignete Bewertungsmodelle unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten) festlegt.
- f) Die flüssigen Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet.
- g) Forderungen, z.B. abgegrenzte Zinsansprüche und Verbindlichkeiten, werden grundsätzlich zum Nennwert angesetzt.
- h) Der Marktwert von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, abgeleiteten Finanzinstrumenten (Derivate) und sonstigen Anlagen, die auf eine andere Währung als die jeweilige Teilfondswährung lauten, wird zu dem unter Zugrundelegung des WM/Reuters-Fixing um 17.00 Uhr (16.00 Uhr Londoner Zeit) ermittelten Devisenkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages in die entsprechende Teilfondswährung umgerechnet. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für einzelne Teilfonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die auf eine andere Währung als die jeweilige Teilfondswährung lauten, zu dem unter Zugrundelegung des am Bewertungstag ermittelten Devisenkurs in die entsprechende Teilfondswährung umgerechnet werden. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt. Dies findet im Anhang zum Verkaufsprospekt der betroffenen Teilfonds Erwähnung.

Das jeweilige Netto-Teilfondsvermögen wird um die Ausschüttungen reduziert, die gegebenenfalls an die Anleger des betreffenden Teilfonds gezahlt wurden.

- 6. Die Anteilwertberechnung erfolgt nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jeden Teilfonds separat. Soweit jedoch innerhalb eines Teilfonds Anteilklassen gebildet wurden, erfolgt die daraus resultierende Anteilwertberechnung innerhalb des betreffenden Teilfonds nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jede Anteilklasse getrennt.

Die in diesem Bericht veröffentlichten Tabellen können aus rechnerischen Gründen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (Währung, Prozent etc.) enthalten.

3.) BESTEUERUNG

Besteuerung des Investmentfonds

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer, der sog. „*taxe d'abonnement*“ in Höhe von derzeit 0,05% p.a., die vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen zahlbar ist. Soweit das Fondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der „*taxe d'abonnement*“ unterliegen, entfällt diese Steuer für den Teil des Fondsvermögens, welcher in solchen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist.

Die Einkünfte des Fonds aus der Anlage des Fondsvermögens werden im Großherzogtum Luxemburg nicht besteuert. Allerdings können diese Einkünfte in Ländern, in denen das Fondsvermögen angelegt ist, der Quellenbesteuerung unterworfen werden. In solchen Fällen sind weder die Verwahrstelle noch die Verwaltungsgesellschaft zur Einholung von Steuerbescheinigungen verpflichtet.

ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESBERICHT ZUM 31. MÄRZ 2019 (ANHANG)

Besteuerung der Erträge aus Anteilen an dem Investmentfonds beim Anleger

Anleger, die nicht im Großherzogtum Luxemburg ansässig sind, bzw. dort keine Betriebsstätte unterhalten, müssen auf ihre Anteile oder Erträge aus Anteilen im Großherzogtum Luxemburg darüber hinaus weder Einkommen-, Erbschaft-, noch Vermögensteuer entrichten. Für sie gelten die jeweiligen nationalen Steuervorschriften.

Natürliche Personen mit Wohnsitz im Großherzogtum Luxemburg, die nicht in einem anderen Staat steuerlich ansässig sind, müssen seit dem 1. Januar 2017 unter Bezugnahme auf das Luxemburger Gesetz zur Umsetzung der Richtlinie auf die dort genannten Zinserträge eine abgeltende Quellensteuer in Höhe von 20% zahlen. Diese Quellensteuer kann unter bestimmten Bedingungen auch Zinserträge eines Investmentfonds betreffen.

Es wird den Anteilinhabern empfohlen, sich über Gesetze und Verordnungen, die auf den Kauf, den Besitz und die Rücknahme von Anteilen Anwendung finden, zu informieren und sich gegebenenfalls beraten zu lassen.

4.) ERTRAGSVERWENDUNG

Die Verwaltungsgesellschaft kann die in einem Teilfonds erwirtschafteten Erträge an die Anleger dieses Teilfonds ausschütten oder diese Erträge in dem jeweiligen Teilfonds thesaurieren. Dies findet für den jeweiligen Teilfonds in dem betreffenden Anhang zum Verkaufsprospekt Erwähnung.

Die Anhänge des aktuellen Verkaufsprospektes sehen vor, die Erträge der Teilfonds GENOKONZEPT - BALANCE, GENOKONZEPT - VISION und GENOKONZEPT - CONTROL auszuschütten. Die Ausschüttung erfolgt in den von der Verwaltungsgesellschaft von Zeit zu Zeit bestimmten Abständen.

5.) INFORMATIONEN ZU DEN GEBÜHREN BZW. AUFWENDUNGEN

Angaben zu Management- und Verwahrstellengebühren können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

6.) TOTAL EXPENSE RATIO (TER)

Für die Berechnung der Total Expense Ratio (TER) wurde folgende Berechnungsmethode angewandt:

$$\text{TER} = \frac{\text{Gesamtkosten in Fondswährung}}{\text{Durchschnittliches Fondsvolumen (Basis: bewertungstägliches NTFV*)}} \times 100$$

* NTFV = Netto-Teilfondsvermögen

Die TER gibt an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wird. Berücksichtigt werden neben der Verwaltungs- und Verwahrstellenvergütung sowie der „*taxe d'abonnement*“ alle übrigen Kosten mit Ausnahme der im Fonds angefallenen Transaktionskosten. Sie weist den Gesamtbetrag dieser Kosten als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. (Etwaige performanceabhängige Vergütungen werden in direktem Zusammenhang mit der TER gesondert ausgewiesen.)

Sofern der Fonds in Zielfonds investiert, wird auf die Berechnung einer synthetischen TER verzichtet.

7.) TRANSAKTIONSKOSTEN

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr auf Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen stehen. Zu diesen Kosten zählen im Wesentlichen Kommissionen, Abwicklungsgebühren und Steuern.

8.) AUFWANDS- UND ERTRAGSAUSGLEICH

Im ordentlichen Nettoergebnis sind ein Ertragsausgleich und ein Aufwandsausgleich verrechnet. Diese beinhalten während der Berichtsperiode angefallene Nettoerträge, die der Anteilserwerber im Ausgabepreis mitbezahlt und der Anteilverkäufer im Rücknahmepreis vergütet erhält.

9.) KONTOKORRENTKONTEN (BANKGUTHABEN BZW. BANKVERBINDLICHKEITEN) DER TEILFONDS

Sämtliche Kontokorrentkonten des jeweiligen Teilfonds (auch solche in unterschiedliche Währungen), die tatsächlich und rechtlich nur Teile eines einheitlichen Kontokorrentkontos bilden, werden in der Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens als einheitliches Kontokorrent ausgewiesen. Kontokorrentkonten in Fremdwährung, sofern vorhanden, werden in die jeweilige Netto-Teilfondswährung umgerechnet. Als Basis für die Zinsberechnung gelten die Bedingungen des jeweiligen Einzelkontos.

ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESBERICHT ZUM 31. MÄRZ 2019 (ANHANG)

10.) RISIKOMANAGEMENT

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagement-Verfahren, das es ihr erlaubt, das mit den Anlagepositionen verbundene Risiko sowie ihren Anteil am Gesamtrisikoprofil des Anlageportfolios ihrer verwalteten Teilfonds jederzeit zu überwachen und zu messen. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren aufsichtsbehördlichen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig der CSSF über das eingesetzte Risikomanagement-Verfahren. Die Verwaltungsgesellschaft stellt im Rahmen des Risikomanagement-Verfahrens anhand zweckdienlicher und angemessener Methoden sicher, dass das mit Derivaten verbundene Gesamtrisiko der verwalteten Teilfonds den Gesamtnettowert deren Portfolios nicht überschreitet. Dazu bedient sich die Verwaltungsgesellschaft folgender Methoden:

Commitment Approach:

Bei der Methode „Commitment Approach“ werden die Positionen aus derivativen Finanzinstrumenten in ihre entsprechenden (ggf. delta-gewichteten) Basiswertäquivalente oder Nominale umgerechnet. Dabei werden Netting- und Hedgingeffekte zwischen derivativen Finanzinstrumenten und ihren Basiswerten berücksichtigt. Die Summe dieser Basiswertäquivalente darf den Gesamtnettowert des Fondsportfolios nicht überschreiten.

VaR-Ansatz:

Die Kennzahl Value-at-Risk (VaR) ist ein mathematisch-statistisches Konzept und wird als ein Standard-Risikomaß im Finanzsektor verwendet. Der VaR gibt den möglichen Verlust eines Portfolios während eines bestimmten Zeitraums (sogenannte Halteperiode) an, der mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit (sogenanntes Konfidenzniveau) nicht überschritten wird.

- **Relativer VaR-Ansatz:**

Bei dem relativen VaR-Ansatz darf der VaR des Fonds den VaR eines Referenzportfolios um einen von der Höhe des Risikoprofils des Fonds abhängigen Faktor nicht übersteigen. Der aufsichtsrechtlich maximal zulässige Faktor beträgt 200%. Dabei ist das Referenzportfolio grundsätzlich ein korrektes Abbild der Anlagepolitik des Fonds.

- **Absoluter VaR-Ansatz:**

Bei dem absoluten VaR-Ansatz darf der VaR (99% Konfidenzniveau, 20 Tage Haltedauer) des Fonds einen von der Höhe des Risikoprofils des Fonds abhängigen Anteil des Fondsvermögens nicht überschreiten. Das aufsichtsrechtlich maximal zulässige Limit beträgt 20% des Fondsvermögens.

Für Fonds, deren Ermittlung des Gesamtrisikos durch die VaR-Ansätze erfolgt, schätzt die Verwaltungsgesellschaft den erwarteten Grad der Hebelwirkung. Dieser Grad der Hebelwirkung kann in Abhängigkeit der jeweiligen Marktlagen vom tatsächlichen Wert abweichen und über- als auch unterschritten werden. Der Anleger wird darauf hingewiesen, dass sich aus dieser Angabe keine Rückschlüsse auf den Risikogehalt des Fonds ergeben. Darüber hinaus ist der veröffentlichte erwartete Grad der Hebelwirkung explizit nicht als Anlagegrenze zu verstehen. Die verwendete Methode zur Bestimmung des Gesamtrisikos und, soweit anwendbar, die Offenlegung des Referenzportfolios und des erwarteten Grades der Hebelwirkung sowie dessen Berechnungsmethode werden im teilfondsspezifischen Anhang angegeben.

Gemäß dem zum Geschäftsjahresende gültigen Verkaufsprospekt unterliegen die einzelnen Teilfonds folgenden Risikomanagement-Verfahren:

Teilfonds	Angewendetes Risikomanagementverfahren
GENOKONZEPT - BALANCE	Relativer VaR-Ansatz
GENOKONZEPT - VISION	Relativer VaR-Ansatz
GENOKONZEPT - CONTROL	Relativer VaR-Ansatz

Relativer VaR-Ansatz für den Teilfonds GENOKONZEPT - BALANCE

Im Zeitraum vom 1. April 2018 bis zum 12. Oktober 2018 wurde zur Überwachung und Messung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos der relative VaR-Ansatz verwendet. Das dazugehörige Referenzportfolio setzt sich zusammen aus 100% MSCI World Index. Als interne Obergrenze (Limit) wurde im vorgenannten Zeitraum ein zum Referenzportfolio relativer Wert von 175% verwendet. Die VaR-Auslastung auf diese interne Obergrenze bezogen, wies im vorgenannten Zeitraum einen Mindeststand von 27,24%, einen Höchststand von 56,34% sowie einen Durchschnitt von 37,40% auf. Dabei wurde der VaR mit einem (parametrischen) Varianz-Kovarianz-Ansatz berechnet unter Verwendung der Berechnungsstandards eines einseitigen Konfidenzintervalls von 99%, einer Haltedauer von 20 Tagen sowie einem (historischem) Betrachtungszeitraum von 1 Jahr (252 Handelstage).

Im Zeitraum vom 13. Oktober 2018 bis zum 31. März 2019 wurde zur Überwachung und Messung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos der relative VaR-Ansatz verwendet. Das dazugehörige Referenzportfolio setzt sich zusammen aus 60% MSCI World Index und 40% German Rex Performance Index. Als interne Obergrenze (Limit) wurde im vorgenannten Zeitraum ein zum Referenzportfolio relativer Wert von 175% verwendet. Die VaR-Auslastung auf diese interne Obergrenze bezogen, wies im vorgenannten Zeitraum einen Mindeststand von 42,21%, einen Höchststand von 89,70% sowie einen Durchschnitt von 66,64% auf. Dabei wurde der VaR mit einem (parametrischen) Varianz-Kovarianz-Ansatz berechnet unter Verwendung der Berechnungsstandards eines einseitigen Konfidenzintervalls von 99%, einer Haltedauer von 20 Tagen sowie einem (historischem) Betrachtungszeitraum von 1 Jahr (252 Handelstage).

ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESBERICHT ZUM 31. MÄRZ 2019 (ANHANG)

Hebelwirkung für den Teilfonds GENOKONZEPT - BALANCE

Die Hebelwirkung wies im Zeitraum 1. April 2018 bis zum 31. März 2019 die folgenden Werte auf:

Kleinste Hebelwirkung:	0,00%
Größte Hebelwirkung:	0,00%
Durchschnittliche Hebelwirkung (Median):	0,00% (0,00%)
Berechnungsmethode:	Nominalwertmethode

Relativer VaR-Ansatz für den Teilfonds GENOKONZEPT - VISION

Im Zeitraum vom 1. April 2018 bis zum 14. Oktober 2018 wurde zur Überwachung und Messung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos der relative VaR-Ansatz verwendet. Das dazugehörige Referenzportfolio setzt sich zusammen aus 50% MSCI Emerging Markets und 50% Stoxx Europe Small 200 Net Return EUR. Als interne Obergrenze (Limit) wurde ein zum Referenzportfolio relativer Wert von 175% verwendet. Die VaR-Auslastung auf diese interne Obergrenze bezogen, wies im vorgenannten Zeitraum einen Mindeststand von 43,59%, einen Höchststand von 73,09% sowie einen Durchschnitt von 54,04% auf. Dabei wurde der VaR mit einem (parametrischen) Varianz-Kovarianz-Ansatz berechnet unter Verwendung der Berechnungsstandards eines einseitigen Konfidenzintervalls von 99%, einer Haltedauer von 20 Tagen sowie einem (historischem) Betrachtungszeitraum von 1 Jahr (252 Handelstage).

Im Zeitraum vom 15. Oktober 2018 bis zum 31. März 2019 wurde zur Überwachung und Messung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos der relative VaR-Ansatz verwendet. Das dazugehörige Referenzportfolio setzt sich zusammen aus 100% MSCI World Index. Als interne Obergrenze (Limit) wurde ein zum Referenzportfolio relativer Wert von 175% verwendet. Die VaR-Auslastung auf diese interne Obergrenze bezogen, wies im vorgenannten Zeitraum einen Mindeststand von 37,61%, einen Höchststand von 71,65% sowie einen Durchschnitt von 56,61% auf. Dabei wurde der VaR mit einem (parametrischen) Varianz-Kovarianz-Ansatz berechnet unter Verwendung der Berechnungsstandards eines einseitigen Konfidenzintervalls von 99%, einer Haltedauer von 20 Tagen sowie einem (historischem) Betrachtungszeitraum von 1 Jahr (252 Handelstage).

Hebelwirkung für den Teilfonds GENOKONZEPT - VISION

Die Hebelwirkung wies im Zeitraum 1. April 2018 bis zum 31. März 2019 die folgenden Werte auf:

Kleinste Hebelwirkung:	0,00%
Größte Hebelwirkung:	0,00%
Durchschnittliche Hebelwirkung (Median):	0,00% (0,00%)
Berechnungsmethode:	Nominalwertmethode

Relativer VaR-Ansatz für den Teilfonds GENOKONZEPT - CONTROL

Im Zeitraum vom 1. April 2018 bis zum 14. Oktober 2018 wurde zur Überwachung und Messung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos der relative VaR-Ansatz verwendet. Das dazugehörige Referenzportfolio setzt sich zusammen aus 50% IBOXX Euro Corporates BBB Overall Performance und 50% Euro Stoxx 50 Return Index EUR. Als interne Obergrenze (Limit) wurde ein zum Referenzportfolio relativer Wert von 150% verwendet. Die VaR-Auslastung auf diese interne Obergrenze bezogen, wies im vorgenannten Zeitraum einen Mindeststand von 16,74%, einen Höchststand von 49,36% sowie einen Durchschnitt von 28,32% auf. Dabei wurde der VaR mit einem (parametrischen) Varianz-Kovarianz-Ansatz berechnet unter Verwendung der Berechnungsstandards eines einseitigen Konfidenzintervalls von 99%, einer Haltedauer von 20 Tagen sowie einem (historischem) Betrachtungszeitraum von 1 Jahr (252 Handelstage).

Im Zeitraum vom 15. Oktober 2018 bis zum 31. März 2019 wurde zur Überwachung und Messung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos der relative VaR-Ansatz verwendet. Das dazugehörige Referenzportfolio setzt sich zusammen aus 55% MSCI World Index und 45% German Rex Performance-Index. Als interne Obergrenze (Limit) wurde ein zum Referenzportfolio relativer Wert von 150% verwendet. Die VaR-Auslastung auf diese interne Obergrenze bezogen, wies im vorgenannten Zeitraum einen Mindeststand von 28,80%, einen Höchststand von 85,92% sowie einen Durchschnitt von 46,03% auf. Dabei wurde der VaR mit einem (parametrischen) Varianz-Kovarianz-Ansatz berechnet unter Verwendung der Berechnungsstandards eines einseitigen Konfidenzintervalls von 99%, einer Haltedauer von 20 Tagen sowie einem (historischem) Betrachtungszeitraum von 1 Jahr (252 Handelstage).

Hebelwirkung für den Teilfonds GENOKONZEPT - CONTROL

Die Hebelwirkung wies im Zeitraum 1. April 2018 bis zum 31. März 2019 die folgenden Werte auf:

Kleinste Hebelwirkung:	0,00%
Größte Hebelwirkung:	0,00%
Durchschnittliche Hebelwirkung (Median):	0,00% (0,00%)
Berechnungsmethode:	Nominalwertmethode

ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESBERICHT ZUM 31. MÄRZ 2019 (ANHANG)

11.) ZUSATZERLÄUTERUNGEN ZU VERPFÄNDUNGSVERTRÄGEN

Zwischen der Verwaltungsgesellschaft und der DZ PRIVATBANK S.A. besteht ein Verpfändungsvertrag bezüglich des Fonds GENOKONZEPT. Hintergrund für den Abschluss des Verpfändungsvertrages ist der Wunsch des Fondsinitiators, für börsengehandelte Termingeschäfte keine Sicherheiten in Geld mehr hinterlegen zu wollen. Statt Sicherheiten in Geld zu hinterlegen und dieses auch zu sperren, besteht die Möglichkeit, dass die Verwaltungsgesellschaft für den Investmentfonds dessen Aktiva risikogewichtet als Sicherheit zur Verfügung stellt. Als Grundlage dient dafür ein Verpfändungsvertrag zwischen der Verwaltungsgesellschaft als Pfandgeberin und der DZ PRIVATBANK S.A. als Pfandnehmerin.

12.) ANGABEN ZUM VERGÜTUNGSSYSTEM (UNGEPRÜFT)

Die Verwaltungsgesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A. hat ein Vergütungssystem festgelegt, welches den gesetzlichen Vorschriften entspricht und wendet dieses an. Das Vergütungssystem ist so gestaltet, dass es mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar ist und weder zur Übernahme von Risiken ermutigt, die mit den Risikoprofilen, Vertragsbedingungen oder Satzungen der verwalteten Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (nachfolgend „OGAW“) nicht vereinbar sind, noch die IPConcept (Luxemburg) S.A. daran hindert, pflichtgemäß im besten Interesse des OGAW zu handeln.

Die Vergütungspolitik steht im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der IPConcept (Luxemburg) S.A. und der von ihr verwalteten OGAWs und ihrer Anleger und umfasst Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Außertarifliche Mitarbeiter unterliegen dem Vergütungssystem für außertarifliche Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. Die Vergütung der außertariflichen Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt und einer variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen. Das Jahresfestgehalt leitet sich aus dem System der Verantwortungsstufen ab: Jede, nicht einer tarifvertraglichen Regelung unterliegende Funktion, ist einer Verantwortungsstufe mit korrespondierendem Gehaltsband zugeordnet, innerhalb derer sich die Jahresfixvergütung der Funktionsinhaber bewegt. Jeder Mitarbeiter erhält einen individuellen Referenzbonus, der an die zugehörige Verantwortungsstufe gekoppelt ist. Das Bonussystem verknüpft diese Referenzboni sowohl mit der individuellen Leistung als auch der Leistung der jeweiligen Segmente sowie dem Ergebnis der DZ PRIVATBANK Gruppe insgesamt.

Die identifizierten Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. unterliegen dem Vergütungssystem für identifizierte Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. Die Vergütung der identifizierten Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt und einer variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen. Dabei darf der rechnerisch maximal erreichbare Bonusbetrag eines Mitarbeiters das vertraglich fixierte feste Grundgehalt (Fixum) nicht überschreiten. Die erfolgsabhängige Vergütung basiert auf einer Bewertung sowohl der Leistung des betreffenden Mitarbeiters und seiner Abteilung bzw. des betreffenden OGAW sowie deren Risiken als auch auf dem Gesamtergebnis der IPConcept (Luxemburg) S.A. Es werden bei der Bewertung der individuellen Leistung finanzielle und nicht finanzielle Kriterien berücksichtigt.

Die Gesamtvergütung der 73 Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. als Verwaltungsgesellschaft beläuft sich zum 31. Dezember 2018 auf 5.277.921,47 EUR. Diese unterteilt sich in:

Fixe Vergütungen:	4.896.126,00 EUR
Variable Vergütungen:	381.795,47 EUR
Für Führungskräfte der Verwaltungsgesellschaft deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der OGAWs auswirkt:	936.835,04 EUR
Für Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der OGAWs auswirkt:	0,00 EUR

Die oben genannte Vergütung bezieht sich auf die Gesamtheit der OGAWs und alternativen Investmentfonds, die von der IPConcept (Luxemburg) S.A. verwaltet werden. Alle Mitarbeiter sind ganzheitlich mit der Verwaltung aller Fonds befasst, so dass eine Aufteilung pro Fonds nicht möglich ist.

Es findet einmal jährlich eine zentrale und unabhängige Prüfung statt, ob die Vergütungspolitik gemäß den vom Aufsichtsrat der IPConcept (Luxemburg) S.A. festgelegten Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wird. Die Überprüfung hat ergeben, dass sowohl die Vergütungspolitik wie auch die Vergütungsvorschriften und -verfahren, die der Aufsichtsrat der IPConcept (Luxemburg) S.A. beschlossen hat umgesetzt wurden. Es wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt. Der Aufsichtsrat hat den Vergütungskontrollbericht 2018 zur Kenntnis genommen.

Es gab keine wesentlichen Änderungen an der Vergütungspolitik.

ERLÄUTERUNGEN ZUM JAHRESBERICHT ZUM 31. MÄRZ 2019 (ANHANG)

13.) TRANSPARENZ VON WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTEN UND DEREN WEITERVERWENDUNG (UNGEPRÜFT)

Die IPConcept (Luxemburg) S.A., als Verwaltungsgesellschaft von Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW) sowie als Manager alternativer Investmentfonds („AIFM“), fällt per Definition in den Anwendungsbereich der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 („SFTR“).

Im Geschäftsjahr des Investmentfonds kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps im Sinne dieser Verordnung zum Einsatz. Somit sind im Jahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.

Details zur Anlagestrategie und den eingesetzten Finanzinstrumenten des Investmentfonds können jeweils aus dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen sowie kostenlos auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.ipconcept.com unter der Rubrik „Anlegerinformationen“ abgerufen werden.

14.) WESENTLICHE EREIGNISSE IM BERICHTSZEITRAUM

Mit Wirkung zum 15. Oktober 2018 wurde das Verkaufsprospekt überarbeitet und aktualisiert.

Folgende Änderungen wurden vorgenommen:

Fonds allgemein

Umtausch von Inhaberanteilen

Die ursprünglich im Verkaufsprospekt vorgesehene Möglichkeit des Umtauschs von Inhaberanteilen ist nicht mehr vorgesehen.

Ausgabe von Namensanteilen

Die ursprünglich im Verkaufsprospekt vorgesehene Möglichkeit der Ausgabe von Namensanteilen wurde gestrichen.

Teilfonds GENOKONZEPT - BALANCE

Aufnahme einer Mindestkapitalbeteiligungsquote in Höhe von 25% zur Qualifikation als Mischfonds

Damit Anleger in Deutschland von den im deutschen Investmentsteuergesetz („InvStG“) vorgesehenen Teilfreistellungen profitieren können, wird für den Teilfonds eine Mindestkapitalbeteiligungsquote in Höhe von 25% zur Qualifikation als Mischfonds gemäß den steuerrechtlichen Kriterien des InvStG eingeführt.

Anpassung des Referenzportfolios

Zur Überwachung und Messung des mit den Anlagepositionen des OGAW verbundenen Gesamtrisikos wird der relative VaR-Ansatz verwendet. Das dazugehörige Referenzportfolio setzt sich aus 60% MSCI World Index und 40% German Rex Performance Index (vormals: 100% MSCI World Index) zusammen.

Teilfonds GENOKONZEPT - VISION

Aufnahme einer Mindestkapitalbeteiligungsquote in Höhe von 51% zur Qualifikation als Aktienfonds

Damit Anleger in Deutschland von den im deutschen InvStG vorgesehenen Teilfreistellungen profitieren können, wird für den Teilfonds eine Mindestkapitalbeteiligungsquote in Höhe von 51% zur Qualifikation als Aktienfonds gemäß den steuerrechtlichen Kriterien des InvStG eingeführt.

Anpassung des Referenzportfolios

Zur Überwachung und Messung des mit den Anlagepositionen des OGAW verbundenen Gesamtrisikos wird der relative VaR-Ansatz verwendet. Das dazugehörige Referenzportfolio setzt sich aus 100% MSCI World Index (vormals: 50% MSCI Emerging Markets Index und 50% Stoxx Europe Small 200 Net Return EUR) zusammen.

Teilfonds GENOKONZEPT - CONTROL

Anpassung des Referenzportfolios

Zur Überwachung und Messung des mit den Anlagepositionen des OGAW verbundenen Gesamtrisikos wird der relative VaR-Ansatz verwendet. Das dazugehörige Referenzportfolio setzt sich aus 55% MSCI World Index (vormals: 50% IBOXX Euro Corporate BBB Overall Performance) und 45% German Rex Performance Index (vormals: 50% EURO STOXX 50 Return Index EUR) zusammen.

Im Berichtszeitraum ergaben sich darüber hinaus keine weiteren wesentlichen Änderungen oder sonstige wesentliche Ereignisse.

15.) WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM BERICHTSZEITRAUM

Nach dem Berichtszeitraum ergaben sich keine wesentlichen Änderungen oder sonstige wesentliche Ereignisse.

PRÜFUNGSVERMERK



An die Anteilinhaber des
GENOKONZEPT

Unser Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Abschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des GENOKONZEPT und seiner jeweiligen Teilfonds (der „Fonds“) zum 31. März 2019 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Was wir geprüft haben

Der Abschluss des Fonds besteht aus:

- der Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens zum 31. März 2019 und der Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens für die jeweiligen Teilfonds zum 31. März 2019;
- der Veränderung des Netto-Fondsvermögens und der Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens für die jeweiligen Teilfonds für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Aufwands- und Ertragsrechnung für den Fonds und die jeweiligen Teilfonds für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Vermögensaufstellung zum 31. März 2019 für die jeweiligen Teilfonds; und
- einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden und anderen erläuternden Informationen (Anhang).

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISAs) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs wird im Abschnitt „Verantwortung des „Réviseur d'entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung“ weitergehend beschrieben.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Ethics Standards Board for Accountants' Code of Ethics for Professional Accountants“ (IESBA Code) sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, die wir im Rahmen der Abschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, die im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Abschluss oder unseren Prüfungsvermerk zu diesem Abschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Abschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Abschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

PRÜFUNGSVERMERK

Verantwortung des Vorstandes der Verwaltungsgesellschaft für den Abschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung des Abschlusses und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Abschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist, unabhängig davon, ob diese aus Unrichtigkeiten oder Verstößen resultieren.

Bei der Aufstellung des Abschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds und seiner Teilfonds zur Fortführung der Tätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Tätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „Réviseur d'entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Abschluss als Ganzes frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben, entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen ist, und darüber einen Prüfungsvermerk, der unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche unzutreffende Angabe, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Abschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen könnten.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen unzutreffenden Angaben im Abschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Angaben nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangsangaben;
- schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Tätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Prüfungsvermerk auf die dazugehörigen Anhangsangaben zum Abschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Prüfungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Tätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Abschlusses einschließlich der Anhangsangaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
Vertreten durch

Luxemburg, 19. Juli 2019

Björn Ebert

VERWALTUNG, VERTRIEB UND BERATUNG

Verwaltungsgesellschaft**IPConcept (Luxemburg) S.A.**

4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxemburg

Vorstand der Verwaltungsgesellschaft (Leitungsorgan)

Nikolaus Rummler
Michael Borelbach (bis zum 21. März 2019)
Marco Onischschenko (seit dem 21. März 2019)
Silvia Mayers (seit dem 21. März 2019)
Marco Kops (seit dem 21. März 2019)

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

Aufsichtsratsvorsitzender

Dr. Frank Müller
Mitglied des Vorstandes
DZ PRIVATBANK S.A.P

Aufsichtsratsmitglieder

Bernhard Singer
Klaus-Peter Bräuer

Verwahrstelle**DZ PRIVATBANK S.A.**

4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxemburg

Zentralverwaltungsstelle sowie Register- und Transferstelle**DZ PRIVATBANK S.A.**

4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxemburg

Zahlstellen

Großherzogtum Luxemburg

DZ PRIVATBANK S.A.

4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxemburg

Bundesrepublik Deutschland

DZ BANK AG

Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Frankfurt am Main
Platz der Republik
D-60265 Frankfurt am Main

Informationsstellen

Bundesrepublik Deutschland

DZ BANK AG

Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Frankfurt am Main
Platz der Republik
D-60265 Frankfurt am Main

Genossenschaftsbank Unterallgäu eG

Krumbacher Str. 11
D-87719 Mindelheim

Vertriebsstelle

Bundesrepublik Deutschland

Genossenschaftsbank Unterallgäu eG

Krumbacher Str. 11
D-87719 Mindelheim

Anlageberater**Genossenschaftsbank Unterallgäu eG**

Krumbacher Str. 11
D-87719 Mindelheim

Abschlussprüfer des Fonds**PricewaterhouseCoopers, Société coopérative**

2, rue Gerhard Mercator
B.P. 1443
L-1014 Luxemburg

Abschlussprüfer der Verwaltungsgesellschaft**Ernst & Young S.A.**

35E, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxemburg

